

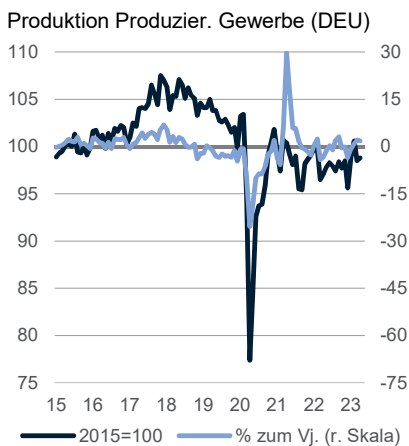


# BIP-Prognose für Deutschland gesenkt

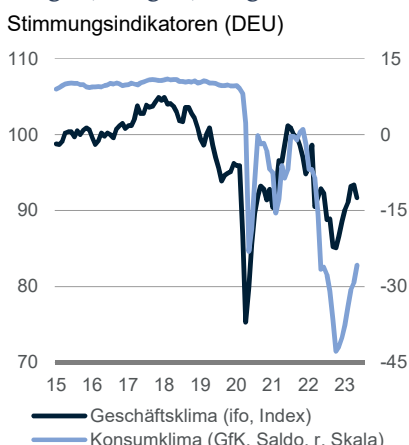
7. Juni 2023

Dr. Alexander Krüger  
+49 211 4952-187  
alexander.krueger@hal-privatbank.com

## Unter dem Strich



## Sorgen, Sorgen, Sorgen



Quelle: Refinitiv Datastream

## Prognosen für Deutschland

	2020	2021	2022	2023P	2024P
Bruttoinlandsprodukt (% zum Vorjahr)*	-4,1	2,6	1,9	-0,3	0,8
Verbraucherpreise (% zum Vorjahr)	0,5	3,1	6,9	5,7	2,5
Arbeitslosenquote (% , Jahresende)	6,1	5,2	5,5	5,4	5,3

Quelle: Refinitiv Datastream. 2023P/24P: Prognose Hauck Aufhäuser Lampe

**Die deutsche Produktion ist im April nur wenig gewachsen, das Vormonatsergebnis wurde aber deutlich hochrevidiert. Dennoch bleibt die Produktion rückständig. Unsere BIP-Prognose für 2023 haben wir aufgrund einer statistischen Revision von 0,0 auf -0,3 % gesenkt.**

Die Produktion im Produzierenden Gewerbe in Deutschland hat im April um 0,3 % gegenüber dem Vormonat zugelegt. Viel ist das nicht. Allerdings wurde das Ergebnis für März deutlich hochrevidiert: Nach -3,4 % steht dieses nun bei -2,1 %.

Von Glanz und Gloria bleibt die Produktion weit entfernt. Ablesbar ist dies an ihrem Niveau, das noch immer satte 4,4 % niedriger ist als vor dem Corona-Ausbruch. Davor war es Anfang 2015 so tief wie jetzt. Dies ist insofern alarmierend, da spürbar gesunkene Lieferengpässe, niedrigere Energiepreise und dicke Auftragspolster eigentlich höhere Produktionsaktivitäten ermöglichen. Dass der Umschwung auch mithilfe von Nachholeffekten im laufenden Quartal noch gelingt, erwarten wir angesichts trüber Stimmungsindikatoren nicht. Die beklagenswerte Stimmungslage führen wir unter anderem auf die Wirtschafts- und Klimapolitik der Bundesregierung zurück, die vor allem hinsichtlich bezahlbarer und verfügbarer Energie für hohe Unsicherheiten bei Unternehmen sorgt. Für Investitionen sind dies erschwerte Rahmenbedingungen. Es kommt somit nicht von ungefähr, dass sich die Auftragsvergabe für Investitionsgüter im Sinkflug befindet. Für eine weiter anhaltende Produktionsbremse spricht unseres Erachtens auch, dass sich die Nachfrage aus China und den USA eher abschwächen wird. Dies schmälert die Perspektive für den Exportsektor.

Der private Verbrauch dürfte im laufenden Quartal wohl erneut ohne echte Impulse auf das BIP-Wachstum bleiben. Der Preisauftrieb wird sich voraussichtlich zwar weiter abschwächen, Realeinkommensverluste trotz Lohnzuwächsen werden aber erhalten bleiben. Belastend hinzu kommen die durch den Klimaschutz im Raum stehenden Sanierungs- und Investitionskosten für Privathaushalte, die schon heute für Unsicherheit und demzufolge für Konsumzurückhaltung sorgen dürften.

Der wohl schwache Verlauf im aktuellen Quartal bestätigt unsere negative Sicht auf das deutsche BIP-Wachstum. Anpassungen für unsere BIP-Prognose für 2023 ergeben sich daraus aber nicht. Diese senken wir dennoch von 0,0 auf -0,3 %, da das Statistische Bundesamt das BIP-Ergebnis für das erste Quartal 2023 von 0,0 auf -0,3 % gegenüber dem Vorquartal revidiert hat. Für das zweite Halbjahr beinhaltet die Prognose weiter einen sehr flachen Wachstumspfad, für den Abwärtsrisiken wegen noch anstehender Bremseffekte durch die restriktive EZB-Geldpolitik bestehen.

Die wachstumsfeindliche Wirtschafts- und Klimapolitik der Bundesregierung stellt die reibungslose Finanzierung der Staatsschulden und Sozialversicherung unseres Erachtens langfristig infrage. Sollte die wichtigste EWU-Wirtschaftsnation überdies auf Dauer schwächeln, dürfte das am Euro kaum spurlos vorbeigehen. Statt politisch planwirtschaftliche Elemente zu installieren, bedarf es aus unserer Sicht längst einer Stärkung der Angebotskräfte. Wenn das nicht bald gelingt, wird ein Stagnationsumfeld eher zur Normalität. Weitere Wohlstandsverluste wären dann die Folge.

# Erläuterungen

Abkürzung	Erklärung	Abkürzung	Erklärung
BIP	Bruttoinlandsprodukt	ifo	ifo Institut – Leibniz-Institut für Wirtschaftsforschung e. V.
DEU, ESP, FRA u. a.	Abkürzungen nach Ländercodeliste DIN ISO 3166	Produzier.	Produzierendes
EZB	Europäische Zentralbank	R. Skala / r. S.	Rechte Skala
EWU	Europäische Währungsunion	Vj.	Vorjahr
GfK	Gesellschaft für Konsumforschung		

Begriff	Erklärung
Bruttoinlandsprodukt	Gesamtwert aller von einer Volkswirtschaft in einem bestimmten Zeitraum erstellten Waren und Dienstleistungen, soweit diese nicht als Vorleistungen für die Produktion anderer Waren und Dienstleistungen verwendet werden
Geldpolitik	Umfasst sämtliche Maßnahmen, die eine Notenbank zur Verwirklichung ihrer Ziele ergreifen kann
ifo-Geschäftsklima	Das ifo Geschäftsklima basiert auf ca. 9.000 monatlichen Meldungen von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes, des Dienstleistungssektors, des Handels und des Bauhauptgewerbes. Das Geschäftsklima ist ein transformierter Mittelwert aus den Salden der Geschäftslage und der Erwartungen. Quelle: ifo Institut (Informationen wörtlich und gekürzt übernommen)
Notenbank	Eigenständige Institution, die mit der Durchführung der Geldpolitik betraut ist. Bei unterschiedlichen staatlichen Abhängigkeitsgraden zielt ihr Wirken meist auf die Höhe eines bestimmten Beschäftigungsgrades und/oder auf die Wahrung einer festgelegten Preisniveaustabilität ab
Stimmungsindikatoren	Überwiegend aus Umfragen berechnet. Hierzu zählen insbesondere die Einschätzungen der Einkaufsmanager und der ifo-Geschäftsklimaindex
Verbraucherpreisindex	Messung der durchschnittlichen Preisentwicklung von Waren und Dienstleistungen

Quelle: Hauck Aufhäuser Lampe

# Wichtige Hinweise

## Haftungserklärung

Die Angaben in dieser Studie basieren auf öffentlichen Informationsquellen, die der Verfasser bzw. die Verfasser als zuverlässig erachtet / erachten. Weder die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG noch ihre verbundenen Unternehmen noch die gesetzlichen Vertreter, Aufsichtsratsmitglieder und Mitarbeiter dieser Unternehmen übernehmen eine Gewähr für die Richtigkeit der Angaben, deren Vollständigkeit und Genauigkeit. Soweit Aussagen über Preise, Zinssätze oder sonstige Indikationen getroffen werden, beziehen sich diese ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Studie und enthalten keine Aussage über die zukünftige Entwicklung, insbesondere nicht hinsichtlich zukünftiger Gewinne oder Verluste. Alle in dieser Studie geäußerten Meinungen und Bewertungen geben allein die Einschätzung desjenigen Verfassers / derjenigen Verfasser, der / die diese Studie erstellt hat / haben, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung wieder, die nicht notwendigerweise den Meinungen und Bewertungen anderer Geschäftsbereiche der Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG oder ihrer verbundenen Unternehmen entsprechen. Alle Meinungen und Bewertungen können jederzeit ohne vorherige Ankündigung geändert werden. Sie können auch von Einschätzungen abweichen, die in anderen von der Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG veröffentlichten Dokumenten, einschließlich Research-Veröffentlichungen, vertreten werden. Die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG ist nicht dazu verpflichtet, diese Studie zu aktualisieren, abzuändern oder zu ergänzen oder deren Empfänger auf andere Weise zu informieren, wenn sich ein in dieser Studie genannter Umstand oder eine darin enthaltene Stellungnahme, Schätzung oder Prognose ändert oder unzutreffend wird.

Diese Studie richtet sich ausschließlich an Personen mit Geschäftssitz in der Europäischen Union sowie der Schweiz und Liechtenstein, denen die Bank sie willentlich zur Verfügung gestellt hat. Die Inhalte dienen ausschließlich Informationszwecken und sind weder als Rat oder Empfehlung noch als Angebot oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf von Finanzinstrumenten zu verstehen.

Die Erstellung und Verbreitung dieser Studie untersteht dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Ihre Verbreitung in anderen Jurisdiktionen kann durch dort geltende Gesetze oder sonstige rechtliche Bestimmungen beschränkt sein. Personen mit Sitz außerhalb der Bundesrepublik Deutschland, in deren Besitz diese Studie gelangt, müssen sich selbst über etwaige für sie gültige Beschränkungen unterrichten und diese befolgen. Ihnen wird empfohlen, mit den Stellen ihres Landes, die für die Überwachung von Finanzinstrumenten und von Märkten, an denen Finanzinstrumente gehandelt werden, zuständig sind, Kontakt aufzunehmen, um in Erfahrung zu bringen, ob Erwerbsbeschränkungen bezüglich der Finanzinstrumente, auf die sich diese Studie bezieht, für sie bestehen. Diese Studie darf weder vollständig noch teilweise nachgedruckt oder in ein Informationssystem übertragen oder auf irgendeine Weise gespeichert werden, und zwar weder elektronisch, mechanisch, per Fotokopie noch auf andere Weise, außer im Falle der vorherigen schriftlichen Genehmigung durch die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG.

Herausgeber dieser Studie ist die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG, Kaiserstraße 24, 60311 Frankfurt am Main, eingetragen im Handelsregister bei dem Amtsgericht Frankfurt unter der Nummer HRB 108617. Die Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG verfügt über eine Erlaubnis zur Erbringung von Bankgeschäften und Finanzdienstleistungen und unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn, Marie-Curie-Straße 24–28, 60439 Frankfurt am Main, Deutschland.

Verantwortlicher Redakteur und Ansprechpartner ist:

Dr. Alexander Krüger  
 Hauck Aufhäuser Lampe Privatbank AG  
 Economic Research  
 Schwannstraße 10  
 40476 Düsseldorf  
[alexander.krueger@hal-privatbank.com](mailto:alexander.krueger@hal-privatbank.com)  
 Telefon +49 211 4952-187  
 Telefax +49 211 4952-494

Der schnellste Weg zu uns?  
 Nutzen Sie diesen QR-Code!

